

Niederschrift

der 26. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Am Mellensee, am 31.03.2011, im Gebäude der Gemeindeverwaltung, Zossener Str. 19, 15838 Am Mellensee

Öffentlicher Teil

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.00 Uhr

Anwesend:

Herr Borkowski	UWG
Herr Boss	sachkundiger Einwohner
Herr Weigt	Die Linke
Herr Wendt	Die Linke

Entschuldigt:

Herr Böhmert	sachkundiger Einwohner
Herr Kock	sachkundiger Einwohner
Herr Reetz	SPD
Herr Tielesch	sachkundiger Einwohner
Herr Wildenhein	CDU

Vorzeitiges Verlassen: keiner

Verwaltung: Frau Leistner - Teamleiterin Bauverwaltung

Tagesordnung

01. Begrüßung und Eröffnung
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung – öffentlicher Teil –
03. Einwohnerfragestunde
04. Bauanträge in der Gemeinde
05. Informationen und Anfragen

Zu 01. Begrüßung und Eröffnung

Herr Borkowski, Vorsitzender des Ausschusses, eröffnet die 26. Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zu 02. Änderungsanträge

keine

Zu 03. Einwendungen zur Niederschrift der 24. und 25. Sitzung

keine

Zu 04. Einwohnerfragestunde

keine

Zu 05. Bauanträge in der Gemeinde

- Antrag auf Baugenehmigung: Errichtung von Holzgartenhäusern gereiht als Vereinsgebäude und abflusslosem Abwassersammelbehälter 2000 l, Gemarkung Mellensee, Flur 5, Flurstück 6: Das Vorhaben liegt im Außenbereich. Im FNP ist die besagte Fläche als Wald ausgewiesen, somit ist das Vorhaben nicht genehmigungsfähig.
Der Bauausschuss stimmt dem Vorhaben nicht zu.

- Antrag auf Vorbescheid – Neubau eines Wohnhauses: Gemarkung Klausdorf, Flur 1, Flurstück 848: Das Flurstück befindet sich im Innenbereich. Gemäß Flächennutzungsplan ist die Fläche als Sondergebiet ausgewiesen. Der FNP ist jedoch nicht relevant, da das geplante Vorhaben nach § 34 BauGB zu beurteilen ist. In der Bahnhofstraße befinden sich mehrere zweigeschossige Wohngebäude. Aus Sicht des Bauausschusses fügt sich das Vorhaben ein. Der Ortsbeirat soll informiert werden.
- Antrag auf Baugenehmigung – Neubau eines Wohnhauses: Gemarkung Rehagen, Flur 4, Flurstücke 144 und 145/1: Das Wohnhaus wurde gegenüber dem Vorbescheid aus dem Jahr 2009 um ca. 5 m nach hinten verschoben. Trotzdem stimmt der Bauausschuss dem Vorhaben zu. Der Ortsbeirat ist zu beteiligen.

Zu 06. Informationen und Anfragen

- Die Gemeinde wurde von der Stadt Zossen zum B - Plan „An der Stubenrauchstraße“ als Nachbargemeinde beteiligt. Die im B – Plan geplanten Nutzungen sind: Mischgebiet gemäß § 6 Abs. 2 BauNVO, ausgeschlossen sind Vergnügungsstätten, Tankstellen und Gartenbaubetriebe. Sondergebiet (Handel, Dienstleistungen) und Gewerbegebiet gemäß § 8, Abs. 2/3 BauNVO
Der Bauausschuss vertritt die Meinung, dass die Belange der Gemeinde Am Mellensee nicht berührt werden, bzw. die Gemeinde Am Mellensee keine Einwendungen hat.
- Die Gemeinde wurde von der Gemeinde Nuthe Urstromtal zum B - Plan „Biomethananlage Stülpe“ als Nachbargemeinde beteiligt. Nuthe Urstromtal ist zwar Nachbargemeinde, jedoch grenzt der Ortsteil Stülpe nicht an die Gemeinde Am Mellensee. Somit sind die Belange der Gemeinde Am Mellensee aus Sicht des Ortsbeirates nicht unmittelbar berührt.

Borkowski
Vorsitzender des Bauausschusses